

## Communiqué de presse du 6 juin 2018

### Ideale Standortbestimmung

#### Championnats Internationaux de Luxembourg pour Jeunes (IJM) – 8.6.-10.6.2018, Coque (Arena)

Das zweite Juni-Wochenende steht traditionell im Zeichen der Internationalen Jugendmeisterschaften (IJM). Von Freitag, dem 8. Juni bis zum Sonntag, dem 10. Juni spielen wiederum über 100 Mädchen und Jungen in den drei Alterskategorien Juniors, Cadets und Minimes um eine gute Platzierung und die besten von ihnen auch um eine Medaille. Auch sind 34 Talente aus Luxemburg in der Arena der Coque am Start.

Nach dem Sieg von Ademir Balaban bei den Junior Boys im vergangenen Jahr streben die Gastgeber erneut einen Podestplatz an. Dies wird allerdings kein einfaches Vorhaben. Eric Thillen und Alberto Moro, die durchaus Chancen auf einen der ersten drei Plätze gehabt hätten, treten wegen ihrer Vorbereitung auf das Schulabschlusssexamen nicht an. Die Sieganwärter aus den vergangenen Jahren, darunter Luka Mladenovic, Ademir Balaban und Sarah Meyer, sind aus Altersgründen nicht mehr bei den IJM vertreten. In den beiden Cadets- und Minimes-Wettbewerben haben unsere jungen Spieler gegen die internationale Konkurrenz häufig noch einen schwierigen Stand. Dafür erhalten sie nun aber beste Bedingungen, auf internationalem Niveau neue Erfahrungen zu sammeln.

Auch in diesem Jahr sind die deutschen Landesverbände stark vertreten. Um Spitzenplätze spielen Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen, Saarland, Schleswig-Holstein, Thüringen und der Westdeutsche Tischtennisverband (WTTV). Wieder im Einsatz sind die erfolgreichen Talentschmieden Ångby (Schweden) und Drzonkow aus Polen sowie die Nationalverbände von Portugal, der Schweiz und Luxemburg.

Bislang durften zehn Luxemburger Talente eine Goldmedaille in Empfang nehmen. Bei den Junioren sind Jérôme Raison (1997), Ademir Balaban (2017) sowie Michèle Paler (1991) und Danielle Konsbruck (2009) in die Liste der Sieger eingetragen. Bei den Cadets waren es Jérôme Raison (1995) und David Jachec (1999), die Gold gewannen sowie Shari Schaus (1999), Tessy Gonderinger (2007) und Annick Stammel (2008) bei den Cadet Girls. Einziger Luxemburger Sieger bei den Minime Boys ist Gilles Michely (2001).

Bei den IJM haben schon mehrere Sieger aufgeschlagen, die sich zu absoluten Spitzenspielern der Welt entwickelt haben. Dimitrij Ovtcharov (GER) trat bei der IJM an, genauso wie Werner Schlager (AUT), Torben Wosik, Peter Franz, Zoltan Fejer-Konnerth (alle GER), Peter Korbel (CZE), Robert Svensson (SWE) und Marcos Freitas (POR). Bei den Spielerinnen sind dies unter anderem Eva Odorova (SVN), Laura Stumper (GER), Galia Dvorak (ESP) sowie Nina Mittelham, die in der deutschen Nationalmannschaft der Damen inzwischen als feste Größe gilt.

Ob in diesem Jahr einheimische Spieler in die Spur von einem Ovtcharov, Schlager & Co. finden, bleibt zunächst abzuwarten. Einerseits sind die IJM die ideale Standortbestimmung für die Jugendeuropameisterschaften, die in sechs Wochen im rumänischen Cluj-Napoca stattfinden werden. Andererseits ist es für unsere Talente auch ein Ansporn, vor eigenem Publikum erfolgreich zu sein.

Die Internationalen Jugendmeisterschaften beginnen am Freitag um 16 Uhr und gehen am Sonntag gegen 17 Uhr zu Ende. Der Eintritt ist gratis.

[www.fltt.lu](http://www.fltt.lu)

3, route d'Arlon | L-8009 Strassen | T. (+352) 48 37 83 | F. (+352) 48 37 85 | [fltt@pt.lu](mailto:fltt@pt.lu) | [www.fltt.lu](http://www.fltt.lu) | CCRALULL LU55 0090 0000 2266 6069



## **Die sechs Altersklassen (Kategorien)**

**Kategorie 1 :** Junior Boys, geboren im Lauf der Jahre 2000, 2001 und 2002

**Kategorie 2 :** Junior Girls, geboren im Lauf der Jahre 2000, 2001 und 2002

**Kategorie 3 :** Cadet Boys, geboren im Lauf der Jahre 2003 und 2004

**Kategorie 4 :** Cadet Girls, geboren im Lauf der Jahre 2003 und 2004

**Kategorie 5 :** Minime Boys, geboren im Lauf der Jahre 2005 und 2006

**Kategorie 6 :** Minime Girls, geboren im Lauf der Jahre 2005 und 2006

## **Das Programm**

### **Freitag, den 8. Juni**

**16.00 - 19.45 Uhr:** Start der Vorrunde in allen sechs Kategorien. Jede Kategorie besteht aus zwei Gruppen (A und B) mit jeweils neun Spielinnen und Spielern. Es spielt in allen Gruppen jeder gegen jeden.

### **Samstag, den 9. Juni**

**10.00 – 12.30 Uhr:** Fortsetzung der Vorrunde.

**14.15 – 19.15 Uhr:** Abschluss der Vorrunde.

### **Sonntag, den 10. Juni**

**8.45 – 12.30 Uhr:** Zwischenrunde aller Kategorien der Gruppen X, Y und Z (3 Runden)

**14.15 Uhr:** Halbfinale & Spiele um die Plätze 5-12 bei den Minime Boys und Minime Girls

**14.40 Uhr:** Halbfinale & Spiele um die Plätze 5-12 bei den Cadet Boys und Cadet Girls

**15.05 Uhr:** Halbfinale & Spiele um die Plätze 5-12 bei den Junior Boys und Junior Girls

**15.30 Uhr:** Finale und Spiel und Spiel um den dritten Platz bei den Minime Boys und Minime Girls

**15.55 Uhr:** Finale und Spiel und Spiel um den dritten Platz bei den Cadet Boys und Cadet Girls

**16.20 Uhr:** Finale und Spiel und Spiel um den dritten Platz bei den Junior Boys und Junior Girls

**17.00 Uhr:** Siegerehrung

## **Das Aufgebot Luxemburgs in alphabetischer Reihenfolge**

**Junior Boys:** Joao Aguiar (Recken), Jacob Bjurström (Briddel), Alexandre Camerlynck (Houwald), Tom Collé (Lëntgen), Steven Georges (Nidderkäerjeng), Jonathan van Dessel (Hueschtert-Folscht)

**Junior Girls:** Ariel Barbosa (Bäerdref), Larissa Gales (Bech-Maacher), Lena Grein (Nidderkäerjeng), Isabelle Mootz (Lënster), Julie Poncin (Houwald)

**Cadet Boys:** Denis Biewer (Lënster), Viktor Orlygsson (Union Lëtzebuerg), Sean Portelada (Recken), Tom Scholtes (Lenneng), Téó Verchère (Rued), Alex Zimmer (Wolz)

**Cadet Girls:** Amina Adrovic (Nidderkäerjeng), Joy Frieden (Ierpeldeng), Dominique Kieffer (Noumer), Ni Xiao Jing (Ettelbréck), Emilie Piquard (Hueschtert-Folscht)

**Minime Boys:** Emils Grundizs (Houwald), Karolis Mikalauskas (Houwald), Paul Roukoz (Briddel), Loris Stephany (Diddeleng), Julien Stürmer (Houwald), Maël van Dessel (Hueschtert-Folscht)

**Minime Girls:** Majsja Bahtovic (Houwald), Chloé Grün (Fluessweller), Enisa Sadikovic (Nidderkäerjeng), Melisa Sadikovic (Nidderkäerjeng), Jona Schroeder (Préizerdaul), Lea Weber (Préizerdaul)

## **Weitere Teilnehmer**

**Nationale Verbände:** Portugal, Schweiz

**Regionalverbände:** Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen, Saarland, Schleswig-Holstein, Thüringen, Westdeutschland (alle Deutschland)

**Vereine:** Drzonków (Polen), Aengby (Schweden)